



# 5 TIPPS für Veränderungs- prozesse in Verbänden, Sportbünden und Vereinen

Veränderung lösungsorientiert gestalten – Menschen mitnehmen

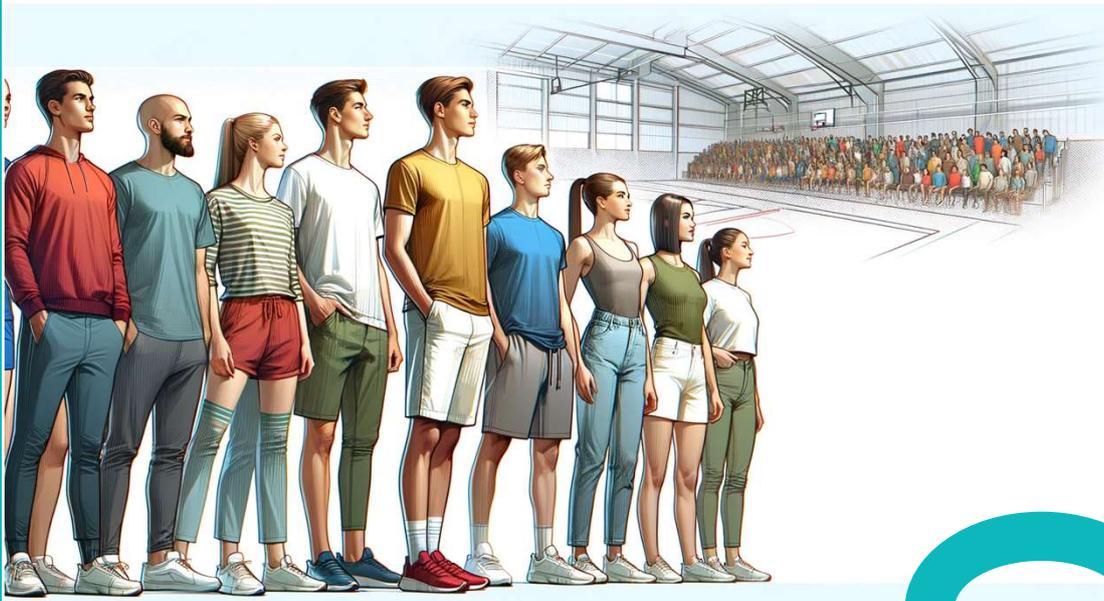
## Tipp Nr. 1: Entwickelt eine gemeinsame Sicht!

Am Anfang jeder Veränderung steht eine gemeinsame Sicht der Beteiligten auf die Ist-Situation:

- Welche (z.B. gesellschaftlichen) Chancen bieten sich uns?
- Welche (z.B. finanzielle) Risiken kommen auf uns zu?
- Wo sind wir stark?
- Wo haben wir noch Dinge, die wir ändern wollen?

Entwickeln Sie mit Ihren Kollegen im Haupt- und Ehrenamt eine gemeinsame Einschätzung Ihrer Umfeldbedingungen und Ihrer aktuellen Situation. Sprechen Sie offen darüber, welche wichtigen Felder Sie in Zukunft besetzen wollen. Legen Sie die Bedeutsamkeit der Themen nach einem transparenten Verfahren fest.

So sichern Sie ein gemeinsames Verständnis für den Start Ihrer Entwicklungsschritte.

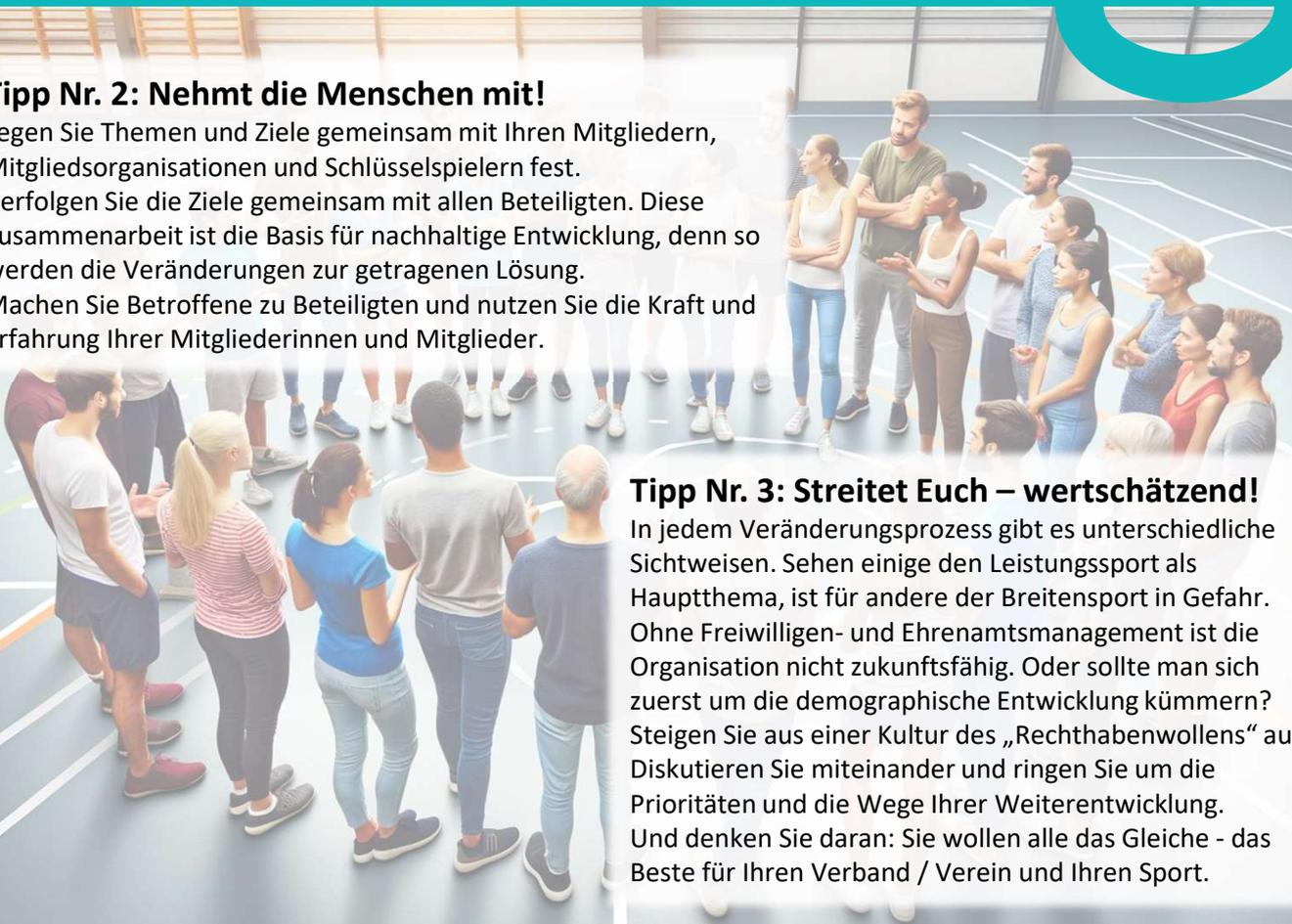


## Tipp Nr. 2: Nehmt die Menschen mit!

Legen Sie Themen und Ziele gemeinsam mit Ihren Mitgliedern, Mitgliedsorganisationen und Schlüsselspielern fest.

Verfolgen Sie die Ziele gemeinsam mit allen Beteiligten. Diese Zusammenarbeit ist die Basis für nachhaltige Entwicklung, denn so werden die Veränderungen zur getragenen Lösung.

Machen Sie Betroffene zu Beteiligten und nutzen Sie die Kraft und Erfahrung Ihrer Mitgliederinnen und Mitglieder.



## Tipp Nr. 3: Streitet Euch – wertschätzend!

In jedem Veränderungsprozess gibt es unterschiedliche Sichtweisen. Sehen einige den Leistungssport als Hauptthema, ist für andere der Breitensport in Gefahr. Ohne Freiwilligen- und Ehrenamtsmanagement ist die Organisation nicht zukunftsfähig. Oder sollte man sich zuerst um die demographische Entwicklung kümmern? Steigen Sie aus einer Kultur des „Rechthabenwollens“ aus. Diskutieren Sie miteinander und ringen Sie um die Prioritäten und die Wege Ihrer Weiterentwicklung. Und denken Sie daran: Sie wollen alle das Gleiche - das Beste für Ihren Verband / Verein und Ihren Sport.

## Tipp Nr. 4: Sucht Lösungen – nicht Schuldige!

Vereins- und Verbandsentwicklung ist zielorientiert. Ziele befinden sich nicht hinter Ihnen, sondern vor Ihnen...

Suchen Sie deshalb nicht in der Vergangenheit nach Schuldigen, sondern arbeiten Sie im Hier und Jetzt an der Entwicklung.

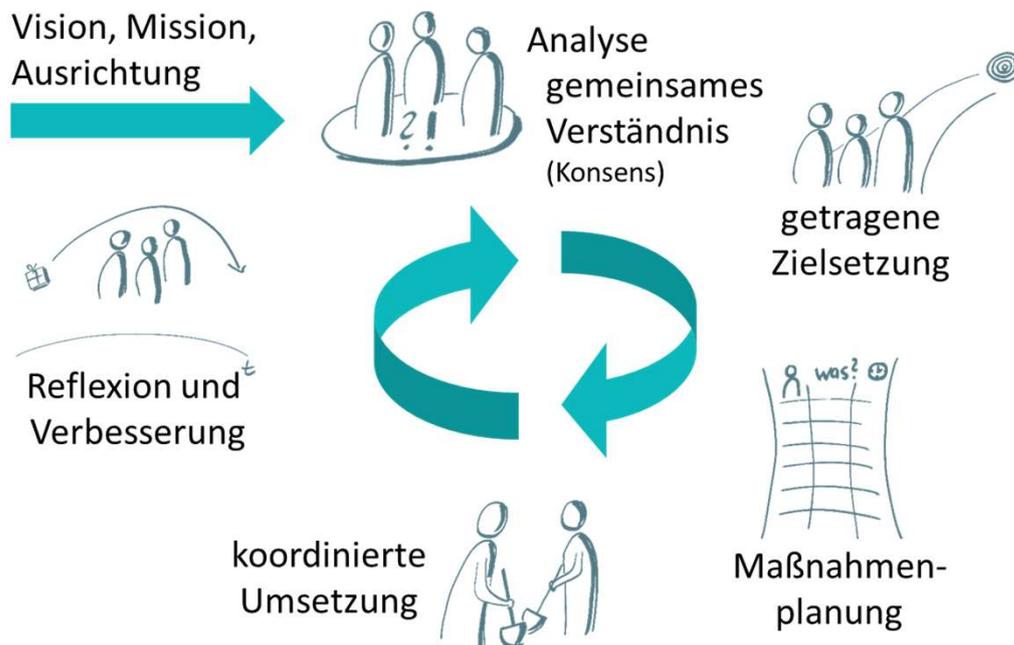
Beschäftigen Sie sich mit der Gegenwart und der Zukunft Ihres Vereins/ Verbandes/Sportbundes. Das, was war, kennen Sie schon, das, was entstehen soll, gestalten Sie jetzt.

## Tipp Nr. 5: Genießt die Veränderung!

Ein Veränderungsprozess im Verein ist mehr als die Bearbeitung eines Themas. Alle Beteiligten lernen im Prozess Erfolgsfaktoren, Methoden und Haltungen erfolgreicher Veränderungsarbeit kennen: In jedem Veränderungsprozess erwerben die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden Knowhow, wie Wandel erfolgreich gelingen kann. Genießen Sie diese Erweiterung Ihrer Kompetenzen! Feiern Sie Zwischenergebnisse und Erfolge!



## Der Entwicklungskreis im Veränderungsprozess





Postfach 810118  
30501 Hannover

Telefon: 0511 / 2 35 87 10  
E-Mail: [info@bergner.biz](mailto:info@bergner.biz)  
Internet: [www.bergner.biz](http://www.bergner.biz)

**180+**

**Beraterinnen und Berater**  
für Beratung in Verein und Verband qualifiziert

**1.000+**

**Beratungsprojekte**  
durch die von uns ausgebildeten und gecoachten Berater



Ihr Ansprechpartner: Dr. Ingo Bergner



Mehr Infos zu Entwicklung in  
Verein und Verband?  
Einfach scannen.